

Schneeflocken sorgen für Unfall: Streiffahrzeug rammt Ampelmast in Lübeck!

Ein Streiffahrzeug der Entsorgungsbetriebe Lübeck kippte am Dienstagmorgen gegen eine Fußgängerampel in der Kronsfordter Allee.

Lübeck, Deutschland -

Lübeck. Ein dramatischer Vorfall ereignete sich am Dienstagvormittag, als ein Streiffahrzeug der Entsorgungsbetriebe Lübeck (EBL) ins Schlingern geriet und gegen den Mast einer Fußgängerampel krachte. Der Fahrer, ein 35-Jähriger, wurde dabei leicht verletzt, während die Ampel durch die Wucht des Aufpralls umknickte und auf dem Gehweg landete. Die Polizei ermittelt nun, warum das Fahrzeug, das nicht für hohe Geschwindigkeiten bekannt ist, außer Kontrolle geriet.

Der Unfall ereignete sich in der Kronsfordter Allee, in Höhe der Einmündung zur Vorrader Straße. Ein Sprecher der Polizei Lübeck erklärte: „Durch die Wucht des Aufpralls knickte der Ampelmast um und blieb auf dem Gehweg liegen.“ Die genaue Ursache für das Schlingern des Fahrzeugs ist noch unklar, was die Ermittlungen der Polizei zusätzlich spannend macht.

Folgen des Unfalls

Ein Abschleppunternehmen wurde gerufen, um das beschädigte Streiffahrzeug wieder aufzurichten und das heruntergefallene Streugut aufzuladen. Doch das Fahrzeug konnte nicht mehr

weiterfahren. Die Ampel ist momentan außer Betrieb, und die Höhe des Schadens bleibt bislang unbekannt. Die Situation sorgt für Aufregung und Fragen in der Stadt, während die Ermittlungen weitergehen.

Details	
Ort	Lübeck, Deutschland
Quellen	• www.in-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at